

## Nicht irgendeine Richtung, sondern gerade

Kefa Bet (2.Petrus) 2, 15

Diese Menschen haben den geraden Weg verlassen und sind in die Irre gegangen, sind dem Weg des Bil-am Ben Be-or gefolgt, der den Lohn des Unrechtuns liebte,

Tehillim (Psalm) 27,11

Lehre mich, YAHWEH, deinen Weg, und leite mich auf ebenem Pfad um meiner Feinde willen.

Nun, da Sie soweit gekommen sind, können Sie fast alles über die Gesellschaft erkennen, die auf dem römischen Zeitsystem basiert. Unsere Leben sind in einem Netz gerahmt. Ob Du ein Atheist, Agnostiker oder Gläubiger bist, Du lebst unter der Herrschaft eines globalen Systems, dass seinen Ursprung im babylonischen System der Sonnenanbetung hat. Fische sind nicht raffiniert, aber sie reisen in Gruppen und bewegen sich in perfekter Ordnung. Aber hast Du jemals über Schafe gewacht? Sie irren frei umher und werden zur Beute. Viele von uns sind wie diese. Ein Evangelist im Fernsehen kann viele von uns hypnotisieren, damit sie ihm Geld zusenden und alles was er zu tun hat, ist die richtigen Emotionen in den Einzelnen zu kitzeln. Die Mega-Kirchen gebrauchen Musik und Beleuchtung, um die Emotionen bei ihrem Publikum hochzuschaukeln. Sie gebrauchen und probieren legitime Methoden, mit einer starren Ordnung von aufeinanderfolgenden Liturgien, um Deine Geldbörse zu stehlen. Die Menschen werden durch Lächeln und Freundlichkeit umgeben, um ein Zusammengehörigkeitsgefühl zu ihrer speziellen Gruppe zu erreichen. Sie lernen aber sehr wenig. Ein Showmann-Kaufmann haut hier und da ein griechisches Wort heraus, um die Menschen dadurch glauben zu lassen, dass er sehr kompetent wäre. Sie werden öfters die Konversationen zwischen Petrus und



YAHSHUAH in Johannes 21,15-19 gebrauchen und das griechische Wort für „Liebe“ beschreiben. Sehr viel Augenmerk werden sie auf den Unterschied zwischen Eros, Phileo und



Agapeliere richten. Es geschah nie, dass YAHSHUAH und Petrus zu ihren Zuhörern in Griechisch sprachen, sie gebrauchten den hebräischen Dialekt von Syrisch-Aramäisch. Es wird alles Mögliche getan, damit die Prediger sehr sachkundig aussehen. Übrigens, der Grund warum Petrus **3 Mal** gefragt wurde, ob er den Rabbi liebte, war, weil er ihn **dreimal** verleugnet hatte. Petrus wurde angewiesen die Schafe zu **füttern**, was bedeutete sie zu lehren, nicht sie **auszuplündern**.

Der schwerwiegende Verstoß gegen das menschengemachte Gesetz, des Nichtaussprechens des Namen „YAHWEH“, machte die Nazarener zu einer leichten Beute. Saul reiste in die Ferne und auch in nahe Städte und verhaftete Nazarener in den Synagogen und brachte sie wegen „Blasphemie“ vor den Sanhedrin, den Ältesten von Israel. Die Gemeinde in Philadelphia, von der YAHSHUAH in Offenbarung 3, 7-13 spricht, verblieb standhaft im Wort und in seinem Namen:

Gilyahna (Offenbarung) 3, 7-13

7 Dem Engel der Messianischen Gemeinschaft in Philadelphia schreib: > Dies ist die Botschaft von Ha Kadosch, dem Wahren, der die Schlüssel Davids hat, der etwas öffnet, und niemand kann es schließen, der etwas schließt, und niemand kann es öffnen.

8 „Ich weiß“, was du tust. Sieh, ich habe eine offene Tür vor dich hingestellt, und niemand kann sie schließen. Ich weiß, dass du nur wenig Macht hast, doch du hast meiner Botschaft gehorcht und mich nicht verleugnet.

9 Hier, ich will dir einige aus der Synagoge des Widersachers geben, die, die sich Juden nennen, es aber nicht sind – im Gegenteil, sie lügen -, sieh, ich will sie dazu bringen, zu dir zu kommen und sich vor deinen Füßen niederzuwerfen, und sie werden wissen, dass ich dich geliebt habe.

10 Weil du meiner Botschaft über das Ausharren gehorcht hast, werde ich dich vor der Zeit der Drangsal bewahren, die über die ganze Welt kommt, um die Menschen, die auf Erden leben, auf die Probe zu stellen.

11 Ich komme bald; halte fest an dem, was du hast, damit niemand dir deine Krone fortnimmt.

12 Ich will ihn, der den Sieg erringt, zu Säulen im Tempel meines Elohims machen, und er wird ihn niemals mehr verlassen. **Und ich will auf ihn schreiben den Namen meines Elohims und den Namen der Stadt meines Elohims, des neuen Yerushalajim, das von meinem Elohim aus dem Himmel herabkommt, und meinen eigenen neuen Namen.**

13 Die, die Ohren haben, mögen hören, was der Geist den Messianischen Gemeinschaften sagt.“ <

Menschen werden in viele Extreme hineingehen, um zu zeigen, dass sie hingebungsvoll und aufrichtig sind, selbst dann noch, wenn sie mit der „unverfälschten“ Wahrheit konfrontiert werden. Sie müssten dann den Unsinn fallen lassen, mit dem sie programmiert worden sind. Das Lob und die Akzeptanz von Menschen ist aber für sie wichtiger, als die erforderlichen Veränderungen, z.B. Halloween, Weihnachten, Sonntag und Ostern zu verlassen. Die größte Gruppe von Christen in den USA ist die Sekte der Pfingstler, die in ländlichen Gebieten stark konzentriert vorkommt. Emotionen und „erfahrener“ Glaube scheint sie zu motivieren und dies macht es den Showmännern, die als Händler auftreten, sehr leicht, die Menschen auszunutzen und sie aufgrund ihrer menschlichen Art einzukassieren.

Doch Paulus sagt:

Corintyah Alef (1.Korinther) 14, 22+23

22 Deshalb sind Zungen ein Zeichen nicht für Gläubige, sondern für Ungläubige, wohingegen die Weissagung nicht für Ungläubige ist, sondern für Gläubige.

23 Wenn also die ganze Gemeinde zusammenkommt und alle in Zungen sprechen, und ununterwiesene Menschen oder Ungläubige kommen herein, werden sie dann nicht sagen, ihr seid verrückt?

Paulus geht weiter zu sagen, dass die Prophetie uns in unseren Herzen, bezüglich unserer Sündhaftigkeit, verurteilen wird. „Prophetie“ bedeutet hier, wirklich zu erklären, was die Schriften darlegen, wie wir leben sollen. Jemanden erbauen, bedeutet ihn zu erziehen. Unsere Ohren müssen eingestellt sein, um eine Lüge zu erkennen. Wenn Menschen nicht gelehrt sind, sondern einfach nur emotionelle Erfahrungen durchmachen, sind sie gefangen und werden stagnieren. Zungen“ sind bekannte Sprachen und brauchen „Dolmetscher“ für die, die sie nicht verstehen. Wenn jeder schon dieselbe Sprache spricht, dann sind fremde Sprachen unnötig, dass man sie in einer Versammlung gebraucht. Wenn Du es wirklich willst, einige „fremde“ Wörter

einzustreuen, gebrauche den korrekten Namen! Doch ich habe gehört, dass Pfingstler sagen, dass sie den Namen Jesus gebrauchten, weil es sein Name in Englisch oder Deutsch sei. Mit nur ein bisschen Nachforschung wirst Du herausfinden, dass **heidnische** Gottheiten „**ESUS**“, „**HESUS**“ und „**IEUSUS**“ gerufen wurden. Da hinter der Anbetung von falschen Gottheiten Dämonen stecken, gibt es dann da auch einen **Dämon namens „Jesus“**. Sie können es fertigbringen, das Wort „Satan“ verhältnismäßig gut über Sprachbarrieren hinweg intakt zu halten. Auch lassen sie den Namen der Müllhalde von Yerushalajim unberührt. Menschen wollen aber den Namen, der über allen anderen Namen ist, nicht annehmen. Diese Blindheit wird ohne Zweifel durch Programmierung veranlasst, die zu einem großen Ausmaß geführt hat. Die Menschen sind nicht mit dem Namen „YAHSHUAH“ versiegelt. Menschen kommen heutzutage in großer Zahl aus den heidnischen Versammlungen heraus und werden somit zu „Messianische Nazarener“. Es fängt mit ihrer Liebe für den Namen, „YAHSHUAH“ an.

Ma'aseh Shlichim (Taten-Apostelgeschichte) 4, 12

In keinem anderen ist Rettung! Denn es ist der Menschheit kein anderer Name unter dem Himmel gegeben, durch den wir gerettet werden!

### Heidentum ist Erbrochenes

Du hast nun mehr als genug Beweise, die beweisen, dass der Kalender, Bräuche, Gegenstände, Symbole und Wörter, die durch populäre Religionen im Gebrauch sind, eindeutig ihren Ursprung in der babylonischen Sonnenanbetung haben. Religion wurde verstaatlicht, heidnisch und von allem schriftgemäßen Wiedererkennen sterilisiert. Jede mögliche Entschuldigung, die es unter der Sonne gibt, wird gebraucht, um das eigentliche Leben nach den Weisungen, die in der Torah (Heilige Schrift) gegeben werden, vermeiden zu können. Der Abfall, wie er prophezeit wurde, ist überall um uns herum. Menschen werden hereingelegt, damit sie dem Tier nachfolgen und wissen es selbst noch nicht einmal.

Die religiösen Händler:

Kepha Bet (2.Petrus) 2, 19-22

19 Sie versprechen ihnen Freiheit, dabei sind sie selbst Sklaven des Verderbens; denn ein Mensch ist der Sklave dessen, der ihn besiegt hat.

20 Wahrhaftig, wenn sie einmal den Verunreinigungen der Welt entkommen sind, indem sie unseren Adonai und Erlöser, YAHSHUAH den Messias, erkannt haben, und sich dann wieder von ihnen verführen und besiegen ließen, ist ihr Zustand schlimmer als vorher.

21 Es wäre besser für sie, wenn sie den Weg der Gerechtigkeit nicht gekannt hätten, als sich mit vollem Wissen abzuwenden von dem heiligen Gebot, das ihnen überbracht wurde.

22 Ihnen ist zugestoßen, was der wahre Spruch sagt: >> Ein Hund kehrt zu seinem eigenen Erbrochenen zurück. << Ja, >> Das Schwein hat sich gewaschen, nur um sich wieder im Schlamm zu suhlen! <<

Die religiösen Kaufleute sind Experten in der Gier. Nur eine kleine Handvoll von ihnen, kann die 10 Gebote aufzählen, besonders in der richtigen Anordnung. Die einzige Sache, die wir nach dem Grab besitzen, wird die Torah sein, die in uns ist. (YAHSHUAH ist die Torah). Wenn wir nicht unser „Öl“ für unsere Lampen fertiggemacht haben, werden unsere Lampen ausgehen und wir werden nicht bereit sein, wenn der Bräutigam ruft „Komm heraus“. Ohne dieses Licht, das uns den Weg zeigt und uns seinen Namen erkennen lässt, werden wir von dem Hochzeitsmahl des

Lammes ausgeschlossen sein. Dies ist nicht die populäre Botschaft, sie sollte uns bezeugen, dass viel falsch gelehrt wird. Tatsächlich klingt für die meisten die Wahrheit so bizarr, dass diejenigen, die ihr nachfolgen, als ein „Kult/Sekte“ betitelt werden. Das bekannte und „populäre“ Verhalten der Mehrheit sorgt für eine falsche Sicherheitsdecke. Die merkwürdige Sache ist, dass das Christentum voll gepackt ist mit so viel Heidentum. Es ist schwierig sich vorzustellen, dass es noch mehr Heidentum enthält, wie wir meinen! Dies wurde über lange Zeit schon so gemacht, so dass der Durchschnittsbürger niemals irgendetwas hinterfragt. Wir benötigen es alles zu hinterfragen, damit wir alle Dinge, von der Heiligen Schrift her, nachweisen können. Menschen, die vorgefasste Vorstellungen haben über das, was die Heilige Schrift sagt, haben Sätze aus ihrem Zusammenhang gerissen und denken sie würden etwas bedeuten, was sie eigentlich gar nicht bedeuten. Sie sagen, sie wissen warum der Mensch von seinem Schöpfer getrennt ist. Dennoch machen sie sich aber immer wieder Entschuldigungen über ihr eigenes Nichttun, von dem, was YAHWEH von uns verlangt, so wie es immer wieder in seinem Wort

אֱלֹהִים

אֱלֹהִים

יְהוָה

geschrieben steht. Sie sind Boten Satans und nicht Boten YAHWEHS , denn ansonsten würden sie Dich ja warnen.